

Ostgrönlands Küsten

Schiff:
Ocean Albatros

Termin:
16.09.2025
13 Nächte

INKL. FLUG



AKTIV
PROGRAMM

Preis ab

10.780 €



Beispiel-Route, Änderungen vorbehalten!

Reiseroute



Tag:
1

Anreise / Reykjavik

Fluganreise nach Island. Der internationale Flughafen Keflavik befindet sich ca. 50 km von der Hauptstadt Reykjavik entfernt. Ja nach Ankunftszeit haben Sie die Möglichkeit, die isländische Hauptstadt **Reykjavik** auf eigene Faust zu erkunden. Es gibt viel zu entdecken: Zum Beispiel das hervorragende Nationalmuseum, das Konzerthaus Harpa mit ihrer beleuchteten Wabenfassade aus Glas und Stahl, das 1881 fertig gestellte Isländische Parlament, die berühmte Kirche Hallgrímskirkja, Reykjavíks berühmtestes Wahrzeichen. Wenn Sie sich für die Naturgeschichte interessieren, empfiehlt sich das Museum Wale von Island, das lebensgroße Modelle der 23 Walarten beherbergt, die in Island zu finden sind. Reykjavik bietet außerdem zahlreiche Einkaufsmöglichkeiten und fantastische Restaurants. Übernachtung im Hotel.



Tag:
2

Reykjavik / Einschiffung

Im Hafen der Stadt erfolgt die Einschiffung auf die **Ocean Albatros**. Ihre Reise beginnt mit der Fahrt in Richtung Grönland.



Tag:
3

Dänemarkstraße

Auf der Überfahrt nach Grönland passieren Sie die Dänemarkstraße. Vielleicht sehen Sie Wale. Ihr Expeditionsteam bietet die ersten interessanten Vorträge an.



Tag:
4

Kuummiut / Ikateq

In den kommenden Tagen erkunden Sie mit Ihrem Expeditionsteam die Ostküste Grönlands. Die Anlandungen werden abhängig von den Eis- und Wetterverhältnissen geplant. Mögliche Anlandungen können folgende sein.

Das kleine Dorf **Kuummiut** liegt in einer atemberaubenden Umgebung in den Ausläufern des Ammassalik-Fjords. Es befindet sich in einem der reichsten Fischgründe Ostgrönlands und beherbergt die einzige Fischfabrik der Region. Fischer aus der Umgebung kommen über den Ammassalik-Fjord, der breit genug ist, um das ganze Jahr über weitgehend eisfrei zu bleiben, um ihren Fang hier zu verkaufen.

Ikateq ist ein wirklich einzigartiger Ort: eine Zeitreise in die Zeit des Zweiten Weltkriegs: unheimlich, faszinierend und umgeben von atemberaubender Naturschönheit und einem spektakulärem Fjord. Zwischen 1942 und 1947 spielte in Ikateq der amerikanische Stützpunkt, das Blue East Two eine wichtige Rolle als Tank- und Wartungsstation für Flugzeuge, die zwischen Nordamerika und Europa unterwegs waren. Heute ist er nicht mehr in Betrieb, aber einige Überbleibsel wie verlassene Treibstofffässer, Gebäude und Fahrzeuge sind noch vorhanden.



Tag:
5

Tasiilaq

Tasiilaq ist die größte Siedlung in Ostgrönland. Die Siedlung liegt abgelegen und es gab kaum Kontakte dorthin, bis etwa 1894 ein dänischer Handelsposten errichtet wurde. Wer in die Tunumiit-Kultur eintauchen möchte, kann das Museum in der alten Kirche der Stadt besuchen, den exquisiten Chor der Stadt in der modernen Kirche hören oder einem Trommeltänzer in traditioneller ostgrönländischer Tracht dabei zusehen, wie er eine jahrtausendealte spirituelle Tradition aufführt. Tasiilaq bietet hervorragende Wanderrouten und wer bis zum Hügel hochwandert, wird mit einem wunderschönen Ausblick belohnt.



Tag:
6

Seetag

Fahrt entlang der Küste Richtung Ittoqqortoormiit.



Tag:
7

Ittoqqortoormiit

Ittoqqortoormiit ist jung, sie wurde 1925 von den dänischen Behörden gegründet. Sie ist mit ihren etwa 450 Einwohnern die nördlichste bewohnte Siedlung in der Region. Schlendern Sie durch den Ort und achten Sie auf die Felle von Robben, Moschusochsen und Eisbären, die zum Trocknen aufgespannt sind. Die Stadt beherbergt ein ausgezeichnetes Museum, eine wunderschöne traditionelle grönländische Kirche und die Einheimischen heißen Besucher in ihrer Gemeinde oft in farbenfrohen traditionellen Kostümen willkommen. Die Stadt bietet eine wunderbare Einführung in die Kultur und den Lebensstil Nordostgrönlands und liegt an einem der spektakulärsten Naturstandorte der Welt.



Tag:
8-10

Nordost-Grönland

In der Nacht passiert Ihr Schiff die schroffen Gipfeln der Halbinsel Liverpool Land und gelangt an die Mündung des King Oscar Fjord. Sie erreichen den riesigen Nordostgrönland-Nationalpark. Mit fast einer Million Quadratkilometern ist dies der größte Nationalpark und das größte geschützte Landgebiet der Erde. Es gibt keine dauerhaften Siedlungen in der Gegend, aber bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts lebten verschiedene nomadische Inuit-Jäger in dieser spektakulären Region.

Das Programm hier hängt stark von den Wind- und Eisbedingungen ab. In einer so abgelegenen Region so weit im Norden bestimmt Mutter Natur alle Aktivitäten. Mögliche Anlandungen können folgende sein. Eine interessante Anlegestelle ist die 1.300 Meter hohe Felswand Bastionen an der Küste der Insel Ella. Weiter nördlich passieren Sie möglicherweise die kleine Maria-Insel, wo die Deutschen im Zweiten Weltkrieg ein Lager hatten. Ymer Island bei Blomsterbugten ist eine kleinen Oase im Nationalpark. Von der winzigen Jagdhütte Varghytten aus genießen Sie die beeindruckende Aussicht auf das charakteristische, flache Berggebirgsschloss Teufelsschloss, dessen vielfarbige Gesteinsschichten von der spannenden geologischen Entwicklung der Gegend zeugen. Von hier aus können wir versuchen, am mächtigen Waltershausen-Gletscher vorbeizufahren, der Eisberge produziert, bevor es in den wunderschönen Moskusokse-Fjord geht. Auf unserem Weg zurück in Richtung offenes Meer versuchen Sie eine Anlandung im Jameson Land, einem Brutplatz für Eisbären.



Tag:
11

Blosseville Küste

Die Blossevilleküste ist nach dem französischen Entdecker Jules de Blosseville benannt, der als erster Europäer diese beeindruckende Küste sah. Bei dem Versuch, die Küste im Jahr 1833 an Bord des Schiffes La Lilloise zu erkunden, gingen das Schiff und alle an Bord befindlichen Personen spurlos verloren. Nachfolgende Expeditionen konnten keine Spur des Schiffes finden und sein Schicksal ist bis heute ein Rätsel. In den letzten Jahrzehnten gab es auch wärmere Sommer und eine geringere Meereisbedeckung, was es speziell gebauten, eisverstärkten Schiffen wie der Ocean Albatros ermöglicht, sich entlang der Küste auf die Suche nach polaren Wildtieren, verlassenen Inuit-Siedlungen und jenseitigen Landschaften zu begeben.

Tag:
12

Seetag



Tag:
13

Reykjavik / Ausschiffung

Ihre Schiffsreise endet wieder im Hafen von **Reykjavik**.
Übernachtung im Hotel.

Tag:
14

Keflavik / Rückreise

Rückflug zu Ihrem Heimatflughafen.

Leistungen

- Linienflüge mit Icelandair/LH nach Keflavik und zurück in Economy Klasse.
- Alle Flughafensteuern und -gebühren.
- Schiffsreise in der gebuchten Kabinenkategorie ab/bis Reykjavik mit Vollpension.
- 1 x ÜF in Reykjavik vor der Schiffsreise.
- 1 x ÜF in Reykjavik nach der Schiffsreise.
- Englischsprachiges Expeditionsteam und wissenschaftliche Vorträge an Bord.
- Alle Zodiacfahrten und Anlandungen
- Transfers mit dem Flybus zwischen Flughafen Keflavik und Hotel in Reykjavik.
- Kostenlose Leih-Gummistiefel an Bord.
- Ein Reiseführer Grönland pro Kabine.

Hinweise

- Bitte verstehen Sie die ausgeschriebenen Reiseverläufe als Beispiele, Änderungen der Routenführung und des Programms aufgrund aktueller Eis- und Wetterverhältnisse, behördlicher Anlandegenehmigungen sowie der besten Möglichkeit zur Tierbeobachtung behalten wir uns in angemessenem Umfang vor.
- Der Abschluss einer Auslandskrankenversicherung mit Krankenrücktransport muss nachgewiesen werden.
- Das Ausfüllen eines medizinischen Fragebogens (online) vor Reiseantritt ist vorgeschrieben.
- Die Transfers zwischen Hotel und Schiff in Reykjavik sind nicht inkludiert.
- Einzelreisende: Wenn keine Einzelkabine gewünscht wird, ist die Unterbringung an Bord in geteilten Kabinen der Kat. C2 möglich. Die Unterbringung erfolgt in diesem Fall mit anderen Reisenden des gleichen Geschlechts und evtl. anderer Nationalität. Es fallen keine Gebühren an, außer nötige Einzelzimmer bzw. Einzelzimmerzuschläge in Hotels bei An- oder Abreise.

Aktivitäten



Expeditions-Team

Das Expeditionsteam an Bord besteht aus Expeditionsleitern und Teammitgliedern, Biologen und Experten unterschiedlicher Fachrichtungen, die über umfassende Kenntnisse der Polarregionen verfügen und jede Menge Leidenschaft für die Erkundung dieser besonderen Regionen mitbringen. Das Team spricht mehrere Sprachen (Bordsprache ist Englisch) und betreut Sie bei den Ausflügen und Aktivitäten.



Vorträge an Bord

Zu den wesentlichen Bestandteilen einer Expeditionsreise gehören die Vorträge an Bord. Das Expeditionsteam und die Polar-Experten bieten ein breites Spektrum an bereichernden und interessanten Vorträgen. Themen können folgende sein: Tierwelt, Umweltwissenschaft, Geschichte, Navigation, Fotografie, Physik, Geologie, Glaziologie und die Kultur. Die Vorträge erfolgen in englischer Sprache. Bei ausgewählten Reisen sind deutschsprachige Experten an Bord.(Inklusive)



Zodiac-Anlandungen & Zodiac-Fahrten

Während Ihrer Expeditions-Kreuzfahrt verbringen Sie so viel Zeit wie möglich an Land und auf dem Wasser. Mit den robusten und wendigen motorisierten Schlauchbooten (meist von der Marke Zodiac) gelangen Sie zu abgelegenen Buchten und Küsten, während Ihr Schiff vor Anker liegt. Abhängig von den Wetterverhältnissen versucht Ihr Expeditionsteam ein- bis zweimal täglich mit Ihnen Anlandungen und Zodiacfahrten zu unternehmen, um an Land die polare Natur- und Tierwelt zu erkunden und ganz nah an die Gletscher und Eisberge zu gelangen. Die Crew ist beim Ein- und Aussteigen behilflich und ermöglicht ein sicheres besteigen der Boote.(Inklusive)



Wanderungen

Bei den Anlandungen erkunden Sie gemeinsam mit Ihrem Expeditions-Team die polare Region zu Fuß. Es bleibt genügend Zeit zum Fotografieren, die bezaubernde polare Umgebung zu bewundern und den erfahrenen Guides bei den Erläuterungen zu lauschen. Die Einteilung der Gruppen erfolgt nach unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden.(Inklusive)



"Polar-Plunge"

In Ihrem Koffer darf die Badekleidung nicht fehlen. Denn bei jeder Kreuzfahrt wird je nach Wetterverhältnissen versucht, einen „Polar Plunge“ anzubieten. Nutzen Sie die Gelegenheit und wagen Sie einen Sprung ins erfrischende polare Wasser.(Inklusive)



Kajakfahren

In Begleitung erfahrener Kajakguides unternehmen Sie Kajakausfahrten. Gleiten Sie durch polare Gewässer und genießen Sie den Anblick majestätischer Eisberge und Gletscher, beobachten Sie verschiedene Vögel und entdecken Sie Wale in ihrem natürlichen Lebensraum. Bitte beachten Sie, daß Sie hierbei Erfahrungen mitbringen müssen. Kajakausfahrten sind generell von den Wetter- und Eisbedingungen abhängig. Preis Kajakfahren: 345 USD pro Person (Preis vorbehaltlich Änderungen)(Buchung/Bezahlung direkt vor Ort)



Fotografie

Ihre Reise wird von einem Expeditions-Fotografen begleitet, der die Reise dokumentiert und Sie bei den Anlandungen und Zodiacfahrten begleitet. Der Fotograf steht Ihnen zur Verfügung und gibt Tipps zur Fotografie und wie Sie die magischen Momente Ihrer Reise wunderbar festhalten können.(Inklusive)



Kangerlussuaq: Sightseeing

In der kleinen Siedlung Kangerlussuaq leben etwa 500 Einwohner, was weniger als 1 % der Gesamtbevölkerung Grönlands ausmacht. Der ehemalige amerikanische Militärstützpunkt wurde zu einem internationalen Flughafen umfunktioniert. Dies führte zu einem Anstieg der Popularität von Kangerlussuaq bei Naturliebhabern, Forschern und Abenteuerlustigen. Bei einem Sightseeing-Ausflug wird Ihnen die faszinierende Geschichte Kangerlussuaqs nähergebracht und Sie erfahren mehr über die Bedeutung der Siedlung während des Zweiten Weltkrieges, des Koreakrieges und des Kalten Krieges. Neben herrlichen Panoramaaussichten erfahren Sie vieles über die grönländische Kultur und die Art und Weise, wie sich die Gemeinschaft an das Leben in der Arktis anpasst. Dauer: ca. 2 Stunden Preis Sightseeing in Kangerlussuaq: 75 Euro pro Person (Buchung/Reservierung im Voraus)



Ilulissat: Bootsfahrt Eisfjord

In Ilulissat haben Sie die Möglichkeit, an einer Bootsfahrt zum Eisfjord teilzunehmen. Nutzen Sie die Gelegenheit, die faszinierende Landschaft aus Eisskulpturen aus der Nähe zu betrachten. Dieser Ausflug ist etwas Außergewöhnliches und ein tolles Naturerlebnis, an das Sie sich noch lange erinnern werden. Denken Sie unbedingt an warme Kleidung. Dauer: ca. 2,5 Stunden Preis Bootsfahrt Eisfjord: 140 Euro pro Person (begrenzte Kapazität: Buchung/Reservierung im Voraus)



Ilulissat: Rundflug

Entdecken Sie riesige Eisberge, die zur Mündung des Kangia-Eisfjords drängen und sich ihren Weg in die Diskobucht bahnen. Sie sehen die kleine Siedlung Ilimanaq südlich des Eisfjords, und wenn Sie Glück haben, können Sie auf Ihrem Rückweg nach Ilulissat einen Blick auf die vielen Wale in der Bucht erhaschen. Die Rundflüge werden mit Vulcanair Partenavia P68 Flugzeuge durchgeführt (vorbehaltlich Änderungen). Diese Flugzeuge sind ideal für Rundflüge. Durch den hohen Flügel mit großen Fenstern an jedem Sitzplatz haben Sie die perfekten Bedingungen, um Fotos zu machen und Ihre Erinnerungen mit nach Hause zu nehmen. Die Partenavia kann bis zu 5 Passagiere plus den Piloten befördern. Dauer: ca. 40 Minuten. Preis Rundflug: 495 Euro pro Person (begrenzte Kapazität: Buchung/Reservierung im Voraus).

Kabinen & Preise

Reisetermin: 16.09.-29.09.2025

Schiff: [Ocean Albatros](#)

Kategorie	Deck	Beschreibung	Preis in € pro Person
	G1	3 Einzelkabine, Bullauge	13.990 €
	F3	3 Dreibettkabine, Bullauge	8.575 €
	E2	7 Zweibettkabine, bodentiefes Fenster	11.645 €
	E1	7 Zweibettkabine zur Alleinbenutzung, bodentiefes Fenster	19.835 €
	D2	3, 4 Albatros Kabine, Bullauge	10.780 €
	C2	4, 6 Balcony Kabine, Balkon	11.935 €
	C1	4, 6 Balcony Kabine zur Alleinbenutzung, Balkon	20.340 €
	CSP2	4, 6 Superior Balcony Kabine, Balkon	12.510 €
	CSP1	4, 6 Superior Balcony Kabine zur Alleinbenutzung, Balkon	21.345 €
	CXL2	4 Grand Balcony Kabine, Balkon	12.985 €
	CXL1	4 Grand Balcony Kabine zur Alleinbenutzung, Balkon	22.185 €
	B2	4, 6 Balcony Suite, Balkon	15.290 €
	A2	7 Junior Suite, Balkon	18.550 €
	PS	4 Premium Suite, Balkon	20.850 €
	FS	7 Family Suite, bodentiefes Fenster	23.055 €

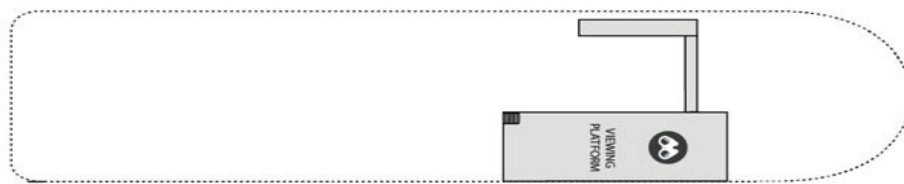
Hotels für Verlängerungs Nächte

- Hotel Reykjavik Centrum: ab 150 € ÜF/DZ, 290 € ÜF/EZ
- Preise pro Person/Nacht

Fluginformationen

- Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, München inklusive
- Bremen, Hannover, Stuttgart, Wien, Zürich + 60 €

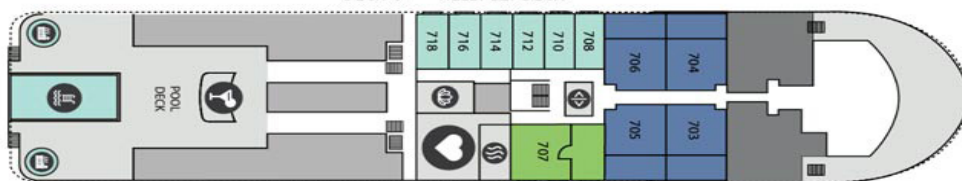
Ihr Schiff auf dieser Reise: [Ocean Albatros](#)



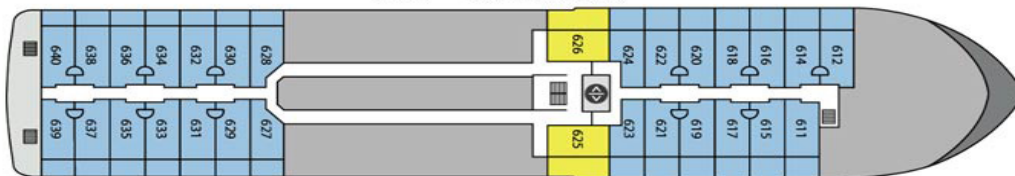
DECK 9 SØREN RASMUSSEN VIEW DECK



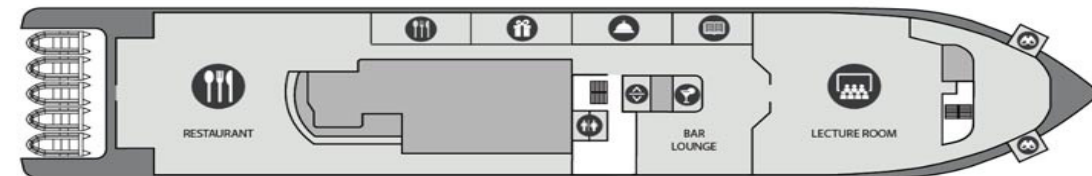
DECK 8 NELLY BLY DECK



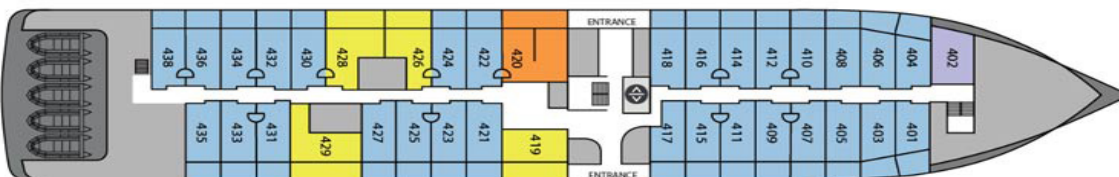
DECK 7 JACKIE RONNE DECK



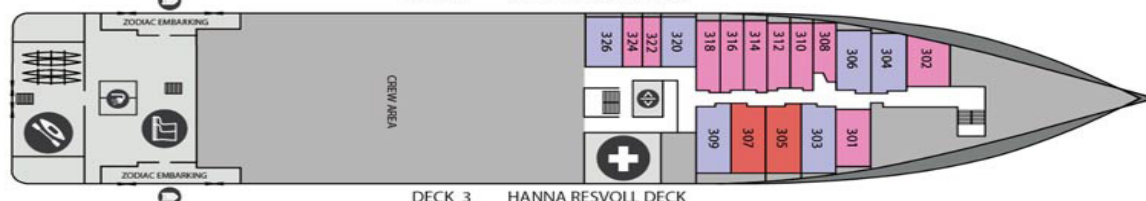
DECK 6 LOIS JONES DECK



DECK 5 AMELIA EARHART DECK



DECK 4 SASSUMA ARNAA DECK



DECK 3 HANNA RESVOLL DECK

Flagge:	Madeira
Baujahr:	2023
Passagiere max.:	169
Besatzung ca.:	100
Expeditionsteam ca.:	15
Länge:	104,4 m
Breite:	18,4 m
Tiefgang:	5,1 m
BRZ:	8.200
Geschwindigkeit max.:	15,5 Knoten
Eisklasse:	1A, PC6
Spannung:	220 V / Euro-Stecker

- Schiffsausstattung: 94 komfortablen Kabinen mit Meerblick, 2 Restaurants, BBQ-Deck, Bar/Lounge, moderner Vortragsraum, Bibliothek, kleine Boutique, Rezeption, Aufzug Deck 3-8, Wellness/Fitness-Bereich, Panoramasauna, Jacuzzi, Zodiac Docks, Mudroom, Wäscheservice gegen Gebühr.
- Zum Mittagessen ist Tischwasser inklusive, zum Abendessen (während der Essenszeit im Restaurant) gibt es ergänzend kostenlosen Hauswein, Bier und Softgetränke.
- Internetzugang gegen Aufpreis (sofern verfügbar, ab 30 USD für 60 Minuten).
- Trinkgelder nicht inklusive (Empfehlung: ca. 16 USD pro Person pro Tag).
- Legere und unkomplizierte Atmosphäre an Bord.
- Schneeschuhe, Doppel- und Einzel-Kajaks, Campingausrüstung.
- Bordsprache: Englisch.
- Englischsprachiges Expeditionsteam.
- Zahlungsmittel an Bord: US-Dollar, Visa, MasterCard, American Express.
- Das Ausfüllen eines medizinischen Fragebogens ist vorgeschrieben.
- Offene Brücke.
- Ein Arzt ist an Bord.
- Ca. 15 Zodiacs.